

Inhalt

Vorwort.....	5
Abbildungsverzeichnis	13
Tabellenverzeichnis	14
Abkürzungsverzeichnis	17
1 Einleitung.....	19
1.1 Aufbau, Fragestellung und Logik der Studie.....	19
1.2 Forschungsdesign	22
2 Europäische Öffentlichkeit: Theoretische Grundlagen.....	25
2.1 Kommunikations- und politikwissenschaftliche Grundbegriffe	25
2.1.1 Redaktions- und Nachrichtenforschung	25
2.1.1.1 Einordnung in die Redaktionsforschung	25
2.1.1.2 Einordnung in die Nachrichtenforschung.....	27
2.1.2 Nachrichtenwerttheorie und Nachrichtenrealität	30
2.1.3 Das Demokratie- und Öffentlichkeitsdefizit der EU	32
2.1.4 Vertiefung: Subsidiarität als Faktor für Demokratie und Öffentlichkeit.....	48
2.2 Europäische Öffentlichkeit: Grundlegende Betrachtungsmodelle	63
2.2.1 Das repräsentativ-liberale Modell europäischer Öffentlichkeit	63
2.2.2 Europäische Öffentlichkeit als Prozess: Das diskursiv- deliberative Modell.....	67
2.2.3 Bewertung und Diskussion der Modelle	75
2.2.4 Zwischenfazit	79
2.3 Europäische Öffentlichkeit: Strukturen und Verwirklichungskonzepte	80
2.3.1 Realisierungsebenen europäischer massenmedialer Öffentlichkeit.....	80
2.3.1.1 Paneuropäische Öffentlichkeitsvorstellungen	80
2.3.1.2 Die Europäisierung der nationalen Öffentlichkeiten	85
2.3.1.3 Realitäten europäischer medialer Massenöffentlichkeit	95
2.3.1.4 Bewertung und Diskussion	101
2.3.1.5 Rekapitulation: Forschungsdefizite und Forschungsinteressen	104
2.3.1.6 Perspektivenerweiterung: Die politikfeldspezifische Betrachtungsweise	109

2.4	Politikfeldspezifischer Exkurs: Umweltpolitik und europäische Öffentlichkeit.....	115
2.4.1	Theorie, Empirie und Forschungsdefizite – ein Überblick	115
2.4.2	Historische Entwicklung und rechtliche Grundlagen der EU-Umweltpolitik.....	122
2.4.3	Umweltpolitische Konvergenzentwicklungen in der EU.....	127
2.4.4	Synopse: Transnationale Befunde zur medialen Umweltkommunikation	129
2.4.4.1	Umweltbewusstsein in Europa	129
2.4.4.2	Wechselwirkungen: Umweltberichterstattung und Umweltbewusstsein.....	133
2.4.4.3	Erfahrungsberichte und Umweltjournalistenbefragungen	138
2.4.4.4	Ländervergleichende Analysen der Umweltberichterstattung	141
2.4.5	Zusammenführung der Befunde	151
2.4.5.1	Erster Befund: Europäisches Umweltbewusstsein	151
2.4.5.2	Zweiter Befund: Die Entwicklung des Umweltthemas im Zeitverlauf.....	152
2.4.5.3	Dritter Befund: Grundlegende Muster europäischer Umweltöffentlichkeit	152
2.4.5.4	Vierter Befund: Konsonanzen europäischer Umweltöffentlichkeit	153
2.4.5.5	Fünfter Befund: Divergenzdimensionen europäischer Umweltöffentlichkeit	155
2.4.5.6	Sechster Befund: Hinweise auf Defizite in der Regionalberichterstattung	157
2.4.6	Zur Theorie europäischer Öffentlichkeit – ein Zwischenfazit	157
2.4.6.1	Europäische Öffentlichkeit als konfliktuelle Einheit..	157
2.4.6.2	Ergebnisdifferenzierung: Politikalltag und Regionalbezüge	160
3	Entstehungsbedingungen europäischer Öffentlichkeit.....	163
3.1	EU-Korrespondenten und ihre Arbeit in Brüssel.....	163
3.1.1	Veränderter Stellenwert: vom Nachrichtenplatz zum Nachrichtenzentrum	163
3.1.2	Beziehungs- und Kommunikationsverhältnisse im Korrespondentenkorps	166
3.1.3	Nachrichtenagenturen in der EU-Berichterstattung	170
3.1.3.1	Exkurs: Zur grundlegenden Wichtigkeit der Agenturen.....	170

3.1.3.2	Nachrichtenagenturen in der EU-Korrespondenz	173
3.1.4	Wettbewerbszunahme und Einstellungswandel	174
3.1.5	Auswahlpräferenzen und Arbeitstrategien der Regionalkorrespondenten.....	176
3.1.6	Informationsquellen und Recherchegewohnheiten von EU-Korrespondenten.....	179
3.1.7	Selektionshemmnisse und Berichterstattungshindernisse	182
3.1.8	Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikationspolitik der EU	189
3.1.8.1	Hauptakteur EU-Kommission	189
3.1.8.2	Ministerrat, Parlament und Ausschuss der Regionen	195
3.1.9	Zusammenführung: Von Brüssel nach Deutschland.....	200
3.2	Regionale und überregionale EU-Berichterstattung in Deutschland	203
3.2.1	Grundlagen: Regionale Medienöffentlichkeiten – Funktionen und Determinanten	203
3.2.2	Situationsanalyse: Der Zustand der regionalen Presse in Deutschland	209
3.2.2.1	Entwicklung, Bedeutung und wirtschaftliche Lage....	209
3.2.2.2	Die erste Pressekrise und ihre Folgen	213
3.2.3	Erkenntnisse zur EU-Berichterstattung regionaler deutscher Tageszeitungen.....	218
3.2.4	Inhaltsanalysen: Regionale und überregionale Berichterstattung im Vergleich	218
3.2.4.1	Zwischenfazit der Inhaltsanalysen	230
3.2.5	Redaktionsrealitäten: Regionale und überregionale Arbeitsmuster im Vergleich	232
3.2.5.1	Redaktionsrealitäten im internationalen Vergleich	233
3.2.5.2	Regionale und überregionale Redaktionsrealitäten in Deutschland.....	235
3.2.6	Der Bedarf nach europajournalistischer Aus- und Weiterbildung..	251
4	Empirie: Die Europäisierung regionaler Medienöffentlichkeiten.....	255
4.1	Zwischenfazit: Einflussfaktoren der regionalen Europaberichterstattung ..	255
4.2	Operationalisierung der Forschungsfragen	259
4.3	Forschungsmethoden.....	260
4.3.1	Die teilnehmende Beobachtung	260
4.3.2	Das fokussierte Leitfadenterview	264
4.4	Darstellung der Betrachtungsergebnisse.....	269
4.4.1	Struktur, Ausrichtung und Wettbewerbssituation der Zeitung.....	269
4.4.2	Kommunikationsmuster	270

4.4.2.1	Redaktionelle Organisation der Nachrichtenredaktion	270
4.4.2.2	Konferenzen und interne Kommunikation	271
4.4.2.3	Tagesablauf	271
4.4.3	Berichterstattung des Korrespondentenbüros	273
4.4.3.1	Korrespondentensystem	273
4.4.3.2	Berichterstattung des WAZ-Büros	274
4.4.4	Die Berichterstattung der Agenturen	275
4.4.5	Nachrichtenauswahl	275
4.4.5.1	Das Nachrichtenverhalten während des Ratsgipfels ..	275
4.4.5.2	Weitere Nachrichtenfaktoren und -routinen	276
4.4.6	Regionalisierung und Politikfelder	277
4.4.6.1	Allgemeine Regionalisierung	277
4.4.6.2	Regionalisierung von EU-Themen	278
4.4.7	Einstellungen	278
4.4.8	Fachwissen	278
4.4.9	Recherchequellen	279
4.4.10	Zusammenfassung der Beobachtung	279
4.5	Forschungsfragenüberprüfung und Operationalisierung des Interviewleitfadens	281
4.6	Darstellung der Befragungsergebnisse und Einordnung in den Forschungskontext	285
4.6.1	Ökonomische Handlungsumfelder und Stimmungsbilder	285
4.6.2	Redaktionelle Organisationsstrukturen	291
4.6.2.1	Beschäftigung eines EU-Korrespondenten	291
4.6.2.2	Formen der Redaktionsorganisation	292
4.6.2.3	EU-Zuständigkeiten in den Politikredaktionen	294
4.6.2.4	EU-Zuständigkeiten in Lokalredaktionen	297
4.6.3	Korrespondentenbeziehungen	299
4.6.3.1	Verteilung von Korrespondenten-, Agentur- und Redaktionsberichterstattung	299
4.6.3.2	Strukturelle Muster der Zusammenarbeit	301
4.6.3.3	Berichterstattung ohne Korrespondenten	305
4.6.4	Kooperation mit Nachrichtenagenturen	307
4.6.4.1	Bewertung der Agenturberichterstattung	307
4.6.4.2	Regionalisierungsstrategien	309
4.6.5	Allgemeine Regionalisierungsstrategien	310
4.6.5.1	Blattstrukturen	310
4.6.5.2	Trend zur Regionalisierung	311
4.6.5.3	Zweifel an der dominanten Strategie	314
4.6.6	EU-Politikfelder in der Berichterstattung	315

4.6.6.1	Bedeutungsunterschiede der EU-Politikfelder	315
4.6.6.2	Die EU-Umweltpolitik in der regionalen EU-Berichterstattung.....	319
4.6.6.3	Zusammenführung	321
4.6.6.4	Der Einfluss von Grenzlagen auf die Berichterstattung	323
4.6.7	Nachrichtenauswahl und Berichterstattungshindernisse	326
4.6.7.1	Entwicklung der EU-Berichterstattung in den Jahren 2003 bis 2008.....	326
4.6.7.2	Meinungsbilder zur EU-Berichterstattung in Deutschland.....	328
4.6.7.3	Einschätzung der Leserinteressen	329
4.6.7.4	Kriterien der Nachrichtenauswahl.....	333
4.6.7.5	Weitere Nachrichtenfaktoren	337
4.6.7.6	Politisch-strukturelle Berichterstattungshindernisse ..	341
4.6.7.7	Verbesserungswünsche zur politischen Struktur der EU	344
4.6.7.8	Zur Tauglichkeit aktueller Reformansätze: Stimmen zum EU-Reformvertrag	349
4.6.8	Einstellungsmerkmale und Europabilder.....	353
4.6.8.1	Europaaffinität der Politik- und Nachrichtenredaktionen	353
4.6.8.2	Europaaffinität der Chefredaktionen und Verlage	355
4.6.8.3	Individuelle Einstellungsmuster der Leitungsredakteure.....	357
4.6.9	Zur Rolle der Regionalzeitung in der EU-Berichterstattung.....	365
4.6.9.1	Stellung und Auftrag von Regionalzeitungen	365
4.6.9.2	Redaktionelles europäisches Engagement.....	369
4.6.10	Europaspezifisches Fachwissen	373
4.6.10.1	Individuelles Fachwissen der Leitungsredakteure.....	373
4.6.10.2	Informationsstand zum EU-Reformvertrag.....	376
4.6.10.3	Redaktionelles Fachwissen	377
4.6.10.4	Weiterbildungsbereitschaft in den Redaktionen.....	378
4.6.11	Europarecherche.....	380
4.6.11.1	Bedeutungsunterschiede EU-spezifischer Quellen.....	380
4.6.11.2	Europaabgeordnete.....	381
4.6.11.3	EU-Kommission: Vertretungen und Zentrale	384
4.6.11.4	Landesregierungen	387
4.6.11.5	EU-Beauftragte und Europe-Direct-Stellen	389
4.6.11.6	Zusätzliche regionale Quellen	389
4.6.11.7	Europapolitische Online-Quellen	390

5 Zusammenfassung	393
5.1 Beantwortung der Forschungsfragen und praktische Diskussion der Ergebnisse.....	394
5.1.1 In welchem ökonomischen Umfeld geschieht die Berichterstattung?.....	394
5.1.2 Welche Organisationsstrukturen bestimmen die EU-Berichterstattung?.....	397
5.1.3 Wie erfolgt die Zusammenarbeit mit dem EU-Korrespondenten? .	400
5.1.4 Welche Rolle spielen die Agenturen für die EU-Berichterstattung?.....	403
5.1.5 Wie stark ausgeprägt ist die Regionalisierungsstrategie?.....	405
5.1.6 Welche Rolle spielen politikfeldspezifische Betrachtungsweisen?.....	407
5.1.7 Wie vollzieht sich die Nachrichtenauswahl bei Themen mit EU-Bezug?	409
5.1.8 Welche redaktionellen Einstellungen und Meinungsbilder sind zu finden?	419
5.1.9 Welche Rolle übernehmen Regionalzeitungen bei der Europäisierung?.....	421
5.1.10 Wie stark ist das europaspezifische Wissen ausgeprägt?.....	423
5.1.11 Wie verläuft die Europarecherche in der Redaktion?.....	428
5.2 Wirksame Einflussfaktoren und theoretische Implikationen für die Forschung	431
5.2.1 Einflussfaktoren der Gesellschafts- und Politiksphäre.....	433
5.2.2 Einflussfaktoren der Medienstruktursphäre.....	433
5.2.3 Einflussfaktoren der Institutionssphäre.....	434
5.2.4 Einflussfaktoren der Subjektsphäre	436
5.3 Ausblick.....	444
Anhang	447
Anhang 1: Leitfaden für die teilnehmende Beobachtung.....	447
Anhang 2: Tabelle 21: Stichprobe der EU-Agenturberichterstattung am 3.3.2008	448
Anhang 3: Interviewleitfaden.....	450
Anhang 4: Quantiativer Fragebogen.....	452
Anhang 5: Tabelle 14: Übersicht über Quellen der EU-Onlinerecherche	454
Literatur	457
Monographien und Anthologien	457
Zeitungs- und Zeitschriftenartikel sowie Einzeldokumente	471
Internetquellen	475